

Briefkasten zum Änderungsdienst vom 15.10.2004



517

Sehr geehrte Damen und Herren!

Heute erhalten Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Wir sind die Zukunft - Nachlese zur Expopharm
- Nachmessen unserer Geschäftsstellen
- Minister-Schelte
- Neues Prospektmaterial
- Datensicherung - Aktualisierung BKDASI

Wir sind die Zukunft - Nachlese zur Expopharm

Unter diesem optimistischen Motto, das natürlich nicht uns, sondern die Apotheken meint, stand die Expopharm auf unserem Messestand. Wir sind davon überzeugt, dass in der Apothekenbranche mehr Grund zum Optimismus besteht, als gemeinhin angenommen wird. Auf der Messe wollten wir zeigen, wie wir unsere Kunden dabei unterstützen.

Analog zum Oktoberfest, bei dem statt 6,1 Millionen Maß Bier nur mehr 5,5 Millionen ausgeschenkt wurden, hat sich auch die Besucherzahl auf der Expopharm in München sichtbar verringert. Selbst wenn die ABDA meldet, dass die Zahl 20000 etwa der vom letzten Jahr entspricht, haben wir, wie im übrigen auch viele weitere Aussteller, einen anderen Eindruck. Aber das ist nur quantitativ zu sehen, denn die Anzahl von einzelnen Apotheken hat sich, zumindest auf unserem Messestand, nicht verringert. Wir meinen erkannt zu haben, dass in vielen Fällen die "Entscheider" allein, statt wie sonst mit der gesamten Crew angereist sind.

Besonders und bei uns im Vordergrund stand die neue Lösung zum Warenaustausch und zur Abrechnung zwischen Apotheken unter dem Motto "Partner und Mandanten". Dabei wurde uns bestätigt, dass wir die Aufteilung in drei unterschiedliche Arbeitsabläufe genau richtig gemacht haben. Nun erkennt der Computer sofort und allein, um welche Art von Lieferung es geht und nimmt die entsprechenden Buchungen in allen beteiligten Apotheken automatisch und korrekt vor. Das bringt eine enorme Arbeitersparnis und Sicherheit.

Der zweite Schwerpunkt war die Abkehr von der rein textlich gestalteten Menüführung zum modernen grafischen Menü, ohne dass dadurch die Bedienung völlig umgelernt werden müsste. Wenn Sie selbst auf der Messe waren, können Sie dies sicher bestätigen.

Bei allen, die uns besucht haben, vor allem bei unseren lieb gewonnenen Kunden, möchten wir uns für die informativen und freundlichen Gespräche bedanken. Und ganz besonders hat sich Ihr Briefkasten-Verfasser gefreut, dass er zahlreiche Leser persönlich kennen lernen konnte, sei es aus Neubukow im Osten, Hattingen im Westen oder Zorneding im Süden.

Übrigens: Die nächste Expopharm findet vom 22. bis 25.9. 2005 in den Messehallen in Köln statt. 2006 ist dann wieder München dran.

Nachmessen unserer Geschäftsstellen

Für alle, die nicht zur Expopharm kommen konnten, haben wir eine Reihe von Nachmessen in Ihrer Nähe eingerichtet. Hier erfahren Sie alles, was wir auch in München gezeigt haben.

• Köln	13.10.	14:00 bis 17:30 im Novotel Köln West
• Mainz	13.10.	15:00 PT-Geschäftsstelle
• Möglingen	13.10.	16:00 Uhr PT-Geschäftsstelle Stuttgart
• Kleinmachow	23.10.	14:00 bis 18:00 PT-Geschäftsstelle Berlin
• Waldmohr	30.10.	14:00 bis 18:00 PT-Geschäftsstelle Saarland
• Essen	3.11.	14:00 bis 17:30 PT-Geschäftsstelle
• Koblenz	3.11.	15:00 Uhr Diehls Hotel
• Porta	3.11.	10:00 bis 18:00 PT-Geschäftsstelle
• Essen	6.11.	10:00 bis 16:00 PT-Geschäftsstelle
• Chemnitz	8.11.	im Wasserschloss Klaffenbach
• Dresden	9.11.	im NH Hotel
• Heidelberg	10.11.	15:00 Uhr NH Hotel Hirschberg/Heidelberg
• Münster	10.11.	14:00 bis 17:30
• Naumburg	10.11.	10:00 bis 13:00 PT-Geschäftsstelle
• Porta	10.11.	10:00 bis 18:00 PT-Geschäftsstelle
• Würzburg	17.11.	15:00 Uhr Mercure-Hotel
• Rostock	30.11.	13:00 bis 17:00 im Trihotel

Weitere Details zu Terminen, Orten und zur Anmeldung erfragen Sie bitte bei Ihrer zuständigen PT-Geschäftsstelle.

Minister-Schelte

Uns liegt die Pressemitteilung des BMGS vom 1. Oktober mit dem Titel **"Die elektronische Gesundheitskarte wird kommen"** vor. Darin schreibt die Ministerin **Ulla Schmidt**:

"Ich bin sehr enttäuscht, dass die gemeinsame Selbstverwaltung entgegen ihrer Zusage es wieder einmal nicht geschafft hat, fristgerecht die notwendigen Entscheidungen zu treffen. Ich habe sie mehrfach darauf hingewiesen, dass es notwendig ist, eine für die Größe eines solchen Projektes angemessene Entscheidungsstruktur zu etablieren."

Bis zum 30.9. sollten die Verbände von Apothekern, Ärzten und Krankenkassen ein gemeinsames Konzept zur Einführung der elektronischen Gesundheitskarte dem BMGS vorlegen. Aber erst am 23.9. wurde ein 164-seitiges Grundlagenpapier vom Projektbüro **protego.net** an die Beteiligten versandt, die das in der kurzen Zeit

nicht mehr ausführlich genug beraten konnten. Mit dem Stichwort "Sorgfalt geht vor Schnelligkeit" sei dann das BMGS informiert worden.

Nach wie vor gibt es wesentliche Konzeptions-Unterschiede. So wird noch immer grundsätzlich darüber gestritten, was mit welchen Daten wo geschehen soll. Muss die e-Card einem europäischen Standard entsprechen? Speicherplatz und Datensicherung sind noch ungeklärt, ebenso wie die Frage, ob die Rezeptdaten auf der Karte, in einem zentralen Rechenzentrum (Server) oder auf beiden gespeichert werden sollen. Wie kommen 70 Millionen Fotos auf die Karten und wie stellt ein Arzt beim Hausbesuch ein Rezept aus sind weitere offene Fragen.

Nun hat Frau Schmidt alles wieder selbst in der Hand und für Sie und uns bleibt abzuwarten, welche Vorgaben erarbeitet werden. In jedem Fall sind wir aber persönlich in den Arbeitskreisen zu diesem Thema vertreten und werden Sie weiterhin auf dem Laufenden halten.

Neues Prospektmaterial

Wie immer zur Messe haben wir eine Reihe von neuen Prospekten oder Foldern aufgelegt:

- Immer präsent - Mit virtuellen und mobilen Lösungen
- Potenziale finden und nutzen - Mit dem Management-Report
- Gemeinsam einkaufen - Partner und Mandanten
- Wir bewegen Ihren Erfolg - Akademie-Prospekt

Falls Sie nicht auf der Messe waren und auch keine Nachmesse besuchen können, geben Sie uns per Fax (08151 4442 7000) oder bei Ihrer zuständigen PT-Geschäftsstelle Bescheid, wir schicken Ihnen die genannten Prospekte umgehend zu.

Datensicherung - Aktualisierung BKDASI

Wir möchten noch auf den aktualisierten und ergänzten Text zur Datensicherung hinweisen, den Sie unter **BKDASI** hier im Briefkastenprogramm finden.

Soweit für heute. Mit ganz besonders freundlichen Grüßen vom Starnberger See, Ihr Werner Torns

Unter der E-Mail-Adresse info@pharmatechnik.de sind wir, bzw. unsere Computer Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.pharmatechnik.de.

Ergänzende Briefkästen

Bestellung zum Datenschutzbeauftragten		2 Seiten	BK_DATENSCHUTZ
Warenwirtschaftsversion 52	19.8.04	8 Seiten	BK_UPDATE_052
Rote Liste / Gelbe Liste (Identa)	7.5.04	1 Seite	BK_UPDATE_051A
GMG-Stufe 2	29.3.04	4 Seiten	BK_UPDATE_051
Hausapotheke-Honor. Wirtschaftl..	29.3.04	7 Seiten	BK_HAUSAPO_051
Warenwirtschaftsversion 50		1 Seite	BK_UPDATE_050
Thema Zuzahlungen	4.2.04	1 Seite	BK_UPDATE_049B
Diverse Nachbesserungen zum GMG	14.1.04	1 Seite	BK_UPDATE_049A
GMG-Änderungen zum	1.1.04	9 Seiten	BK_UPDATE_049
Warenwirtschaftsversion 48	7.11.03	3 Seiten	BK_UPDATE_048
Heimversorgung Programm 75	1.9.03	2 Seiten	BK_UPDATE_047
Preisliste Zubehör	1.10.04	6 Seiten	BKZUBEHOER
Schulungen, Seminare, Veranstaltungen		ca.20 Seiten	BKVERANS
Termine MMR Chef-Werkstätten		2 Seiten	BK_MMR_CWS
Frage des Monats		2 Seiten	BK_MMR_FDM
Stichwortverzeichnis Briefkasten	15.9.04	9 Seiten	BKINHALT
Lexikon zur Betriebswirtschaft		6 Seiten	BKBWALEX
Synonyme zu Stoffbezeichnungen		9 Seiten	BK_SYNONYME
Elektrostatische Aufladungen	15.1.01	2 Seiten	BKBODEN
Tipps zur Datensicherung	15.10.04	3 Seiten	BKDASI

Nächster Änderungsdienst

Stichtag, 01.11.2004
Bereitstellung Mittwoch, 27.10.2004

Notdienst/Hotline

Werktags 7.30 bis 20 Uhr – Samstag / Sonnabend 8 bis 13 Uhr
01805 78 08 08 (0,12 Euro je angefangene Minute)